

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Waltersleben am 17.06.2025

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Weite Gasse 25, 99097 Erfurt-Waltersleben
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	19:15 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Rudolph
Schriftführer/in:	Herr Luley

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Einwohnerfragestunde	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.1.	Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Orts- teilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbürgermeisterin - Kin- der- und Sommerfest	1675/25
5.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 und 6 i.V.m. §	1544/25

7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Seniorenbusfahrt

- | | | |
|------|---|----------------|
| 5.2. | Verwendung der Mittel nach § 4 i. V. m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Walterslebener Ortsverein e. V. (Dorf-fest) | 1545/25 |
| | | |
| 6. | Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 24.04.2025 | |
| | | |
| 7. | Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen | |
| | | |
| 8. | Ortsteilbezogene Themen | |
| | | |
| 8.1. | Vorberatung Kinderspielplatz | |
| | | |
| 9. | Informationen | |

1. **Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Die Ortsteilbürgermeisterin stellt auf Grund einer Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung.

Die erforderliche 2/3-Mehrheit wurde erreicht und die Dringlichkeit damit bestätigt. Die Aufnahme in die Tagesordnung erfolgte somit.

bestätigt Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um folgenden Punkt erweitert:

4.1. DS 1675/25 Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung
Repräsentationsmittel der Ortsteilbürgermeisterin - Kinder- und Sommerfest.

3. **Einwohnerfragestunde**

Die Ortsteilbürgermeisterin begrüßt die anwesenden Gäste und erteilt das Rederecht.

Ein Anwohner informiert den Ortsteilrat über die Absenkung des Bordsteins auf dem Gehweg vor seinem Grundstück. Er erkundigt sich, ob eine Behebung des Mangels über das Tiefbau- und Verkehrsamt möglich ist oder ob er diesen auch selbstständig beseitigen darf – was er bei Zustimmung gern übernehmen würde. Die Anfrage an das zuständige Fachamt wurde durch den Ortsteilrat bereits gestellt.

Ein weiterer Anwohner stellt dem Ortsteilrat sein Vorhaben zur Errichtung eines kleinen Wohnmobilhafens in Waltersleben vor. Auf der Grünfläche unterhalb des Dorfes sollen etwa fünf Stellplätze sowie ein Tiny House entstehen. Die maximale Parkdauer soll auf zwei Tage begrenzt sein. Es ist keine umfassende Umgestaltung der Fläche vorgesehen, und eine Nutzung durch Dauercamper ist ausdrücklich ausgeschlossen. Anschlüsse für Strom, Wasser und Abwasser sind bereits vorhanden.

Der Ortsteilrat bewertet das Vorhaben zunächst zurückhaltend und spricht sich dafür aus, das Projekt offen und transparent im Ort zu kommunizieren, um alle Anwohner frühzeitig zu informieren. Es wird angeregt, hierzu eine kleine Informationsveranstaltung in Form einer offenen Kaffeerunde auf dem betreffenden Grundstück durchzuführen.

4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

- 4.1. Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Orts- 1675/25
 teilverfassung -
 Repräsentationsmittel der Ortsteilbürgermeisterin - Kin-
 der- und Sommerfest**

beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 1 Nr. 2, 4 und 6 in Verbindung mit § 7 Abs. 2 der Anlage 5 zur Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden der Ortsteilbürgermeisterin bzw. einer von ihr beauftragten Person zur Vorbereitung und Durchführung eines Kinder- und Sommerfestes finanzielle Mittel in Höhe von 238,86 Euro zur Verfügung gestellt.

Die bereitgestellten Mittel können insbesondere für Bastel- und Dekorationsmaterial, für den Kauf von Gutscheinen des Thüringer Zooparks sowie für Eintrittsgelder in der Avenida-Therme Hohenfelden, für kleine Preise sowie Präsente im Rahmen eines Malwettbewerbs verwendet werden. Auch der Einsatz der Mittel für Speisen und Getränke im Rahmen der Veranstaltung ist zulässig.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist gemäß § 71 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) durch entsprechende Belege nachzuweisen. Bereits getätigte Ausgaben werden im Rahmen dieses Beschlusses anerkannt. Nicht verbrauchte Restmittel aus der Maßnahme stehen nach Abschluss der Abrechnung für andere Beschlüsse erneut zur Verfügung.

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

**5.1. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 und 6 i.V.m. § 1544/25
 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Seniorenbusfahrt**

beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs.1 Nr. 2 und 6 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden der Ortsteilbürgermeisterin oder einer von ihr beauftragten Person zur Erfüllung der Repräsentationsaufgaben finanzielle Mittel in Höhe von 700,00 EUR für die Vorbereitung und Durchführung einer Seniorenfahrt zur Verfügung gestellt. Diese Mittel können u.a. für die Busfahrtkosten verwendet werden.

Die ordnungsgemäße Verwendung der finanziellen Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage des § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt.

Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

**5.2. Verwendung der Mittel nach § 4 i. V. m. § 7 Abs. 2 der 1545/25
 Ortsteilverfassung - Walterslebener Ortsverein e. V.
 (Dorffest)**

beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 1 Nr. 2 und 4 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden den Walterslebener Ortsverein e. V., finanzielle Mittel i.H.v. 1.300,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Die bereitgestellten Mittel können für Anschaffungen / Ausgaben im Rahmen der Vereinstätigkeit (u.a. Vorbereitung und Durchführung des Dorffestes sowie die musikalische und kulturelle Umrahmung, Genehmigungen und Dekomaterial) bzw. der schon getätigten Anschaffungen / Ausgaben eingesetzt werden.

Der Einsatz der Mittel für Speisen und Getränke ist gestattet.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

Die Rechtsvorschriften des § 6 Abs. 2 (1) EStG (Einkommenssteuergesetz) sind zu berücksichtigen.

Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

**6. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
24.04.2025**

bestätigt Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift vom 24.04.2025 wird bestätigt.

**7. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des
Stadtrates und von Ausschüssen**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen zur Behandlung im Ortsteilrat vor.

8. Ortsteilbezogene Themen

Der Ortsteilrat wurde über die Rückmeldungen des zuständigen Fachamts sowie über die aktuell verfügbaren finanziellen Mittel informiert.

Kindertagesstätte „Pinocchio“ Waltersleben

In einem persönlichen Gespräch zwischen dem Jugendamt und der Ortsteilbürgermeisterin wurde mitgeteilt, dass die Thepra zum 31.07.2025 die Trägerschaft der Kindertagesstätte „Pinocchio“ in Waltersleben gekündigt hat. Aufgrund fehlender Nachfrage nach Kita-Plätzen sieht sich das Jugendamt gezwungen, die Einrichtung zu schließen.

Für das Gebäude soll zeitnah ein Konzept zur weiteren Nutzung im Interesse des Ortsteils entwickelt werden. Erste Ideen hierzu wurden bereits besprochen; eine konkrete Lösung wird derzeit geprüft und soll bald vorgestellt werden.

Besuch der Partnerstadt Heidesheim am Rhein

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über die Einladung zum Erntedankfest der Partnerstadt Heidesheim am Rhein am 04.10.2025 und 05.10.2025.
Sie wird der Einladung folgen und Waltersleben bei der Veranstaltung vertreten.

8.1. Vorberatung Kinderspielplatz

Das zuständige Fachamt stellte gemeinsam mit dem Beteiligungsmanagement BÄMM den aktuellen Sachstand sowie den geplanten zeitlichen Ablauf für den Neubau des Spielplatzes an der Feuerwehr vor.

Das Beteiligungsmanagement BÄMM informierte über den vorgesehenen Ablauf der Kinder- und Jugendbeteiligung:

- Im Zeitraum **Juli bis September 2025** soll eine gezielte Beteiligung von Kindern und Jugendlichen erfolgen.
Die Bekanntmachung hierzu erfolgt über **ortsbezogene Kommunikationskanäle** (Flyer, Plakate, WhatsApp-Gruppen).
Eine gesonderte Ansprache umliegender Kindertageseinrichtungen oder Schulen ist laut Beschlusslage des Ortsteilrates **nicht vorgesehen**.
- Zentraler Baustein des Beteiligungsprozesses ist eine **digitale Pinnwand**, die im Zeitraum **Juli bis August** freigeschaltet wird.
Auf dieser können Kinder, Erziehungsberechtigte sowie weitere interessierte Personen Anregungen, Wünsche und Hinweise einbringen.
- Für **Ende August (KW 35/36)** ist ein **Vor-Ort-Termin auf der vorgesehenen Spielplatzfläche** geplant.
Dabei wird das beauftragte Planungsbüro die bisherigen Planungsansätze in kindgerechter Form präsentieren.
Die Dauer der Veranstaltung ist auf ca. **60 Minuten** begrenzt.
- Der überarbeitete **Vorentwurf des Spielplatzes** wird in der **Ortsteilratssitzung im September** durch das Planungsbüro vorgestellt und zur Diskussion gestellt.

Hinweis zum angrenzenden Flurstück 153/10:

Der Ortsteilrat informierte ergänzend, dass das benachbarte Flurstück 153/10 perspektivisch in die Freiflächennutzung eingebunden werden soll – vorgesehen ist eine **Doppelnutzung als Basketball- und Kleinspielfeld**.

Die Ortsteilbürgermeisterin befindet sich hierzu in **abstimmendem Austausch mit dem Oberbürgermeister**, um die grundsätzliche Einbindung in die laufende Maßnahme zu klären.

Laut Einschätzung des Beteiligungsmanagements BÄMM ist eine **separate Bedarfserhebung und Beteiligung für das Jahr 2026** denkbar. Weitere Informationen hierzu sollen durch die Ortsteilbürgermeisterin zeitnah erfolgen.

9. Informationen

Es liegen keine Anfragen und Informationen vor.

gez. Rudolph
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Luley
Schriftführer/in